Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Drei Gesänge mit Begleitung des Pianoforte

Heller, Joseph August

[S.l.], 1849

urn:nbn:de:bsz:31-9814

Visual Library

BLB Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

BLB Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

A., № 53

Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

BLB Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

Mus. Dev. 53

DREI GESÄNGE

mit Begleitung des

PIANOFORTE

componirt und

Seiner Durchlaucht dem Hochgebornen Herrn Herrn

Carl Egon Fürsten zu Fürstenberg,

Landgrafen in der Baar und zu Stühlingen, Ritter des goldenen Vliesses, Großkreuz des Stephanordens etc. etc.

ehrerbietigst gewidmet

von

JOS. AUG. HELLER.

1. *Quartett.* — *Hymne.*
2. *Lied.* — *Gebet (Erhebung.)*
3. *Lied.* — *Der Reich.*

35ter Werk.

F. K. E. 3.
A. № 53

Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

BLB Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

Mus. Ded. 53[1]

DREI GESÄNGE

mit Begleitung des

PIANOFORTE

componirt und

Seiner Durchlaucht dem Hochgebornen Herrn Herrn

Carl Egon Fürsten zu Fürstenberg,

Landgrafen in der Baar und zu Stühlingen, Ritter des goldenen Vliesses, Großkreuz des Stefansordens et. et. et.

ehrerbietigst gewidmet

von

JOS. AUG. HELLER.

1. *Quartett.* — — — *Hymne.*
2. *Lied.* — — — *Ulehčeni (Erleichterung.)*
3. *Lied.* — — — *Am Ziele.*

38tes Werk.

F. K. E. 3.
A, № 53

BLB Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Mus. Umb
Ded 53 1

U 11 Karl Egon II.

F. K. E. 3.
A. № 53

BLB Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

HYMNE.

Adagio ma no troppo.

Die Clavierbegleitung ist nicht obligat.

Componirt im Okt. 1849.

Soprano. Alto. Tenore. Basso. Piano Forte.

p Der du von dem Ster_nen_zelt uns_re We_ge lenkst; o Herr mein Gott, o

cresc. decresc. ritard. a T.

Herr mein Gott, o Herr mein Gott! der du mild' Er_bar_men schenkst Schöpfer die_ser Welt

f p cresc. decresc.

Herr mein Gott, o Herr mein Gott, der du mild Er_barmen schenkst Schöpfer die_ser Welt, o Herr mein

marcato.

er_hör' mein Fleh'n erhör' mein Fleh'n, erhör' mein Fleh'n

er_hör mein Fleh'n p er_hör' mein Fleh'n er_hör' mein Fleh'n o schütz' o

erhör' mein Fleh'n erhör' mein Fleh'n, erhör' mein Fleh'n o

Gott, o Herr mein Gott, o Herr mein Gott, o Herr mein Gott

BLB Badische Landesbibliothek Karlsruhe

o schütz diess Paar, wenn Stür_me weh'n. Du, dem treu in

schütz o schütz diess ed_le Paar, wenn Stür_me weh'n. Du, dem treu in

schütz o schütz diess Paar wenn Stür_me weh'n: Du, dem treu in

schütz o schütz diess ed_le Paar, wenn Stür_me weh'n. Du, dem treu in

ritard. a.T. cresc.

from_mer Brust schlägt ihr rei_nes Herz, o Herr mein Gott o, Herr mein Gott o

from_mer Brust schlägt ihr rei_nes Herz, o Herr mein Gott, o Herr mein Gott o

from_mer Brust schlägt ihr rei_nes Herz o Herr mein Gott, o Herr mein Gott o

from_mer Brust schlägt ihr rei_nes Herz o Herr mein Gott, o Herr mein Gott o

ritard.

Herr mein Gott. Zu dir blick ich him_mel_wärts zu der En_gel Lust,

Herr mein Gott. Zu dir blick ich himmel_wärts zu der En_gel Lust,

Herr mein Gott. Zu dir blick ich himmel_wärts zu der En_gel Lust,

Herr mein Gott. Zu dir blick ich him_mel_wärts zu der En_gel Lust, o Herr mein

marcato.

BLB Badische Landesbibliothek Karlsruhe

dich ruf ich an, dich ruf ich an, dich ruf ich

dich ruf ich an, dich ruf ich an, dich ruf ich

dich ruf ich an, dich ruf ich an,

Gott, o Herr mein Gott, o Herr mein Gott,

an o führ' diess Paar auf dei-ner

an o führ' o führ' o führ' diess ed-le Paar zum Heil auf dei-ner

dich ruf ich an o führ' o führ' o führ' diess Paar auf dei-ner

o Herr mein Gott o führ' o führ' diess ed-le Paar, zum

Bahn, auf dei-ner Bahn, zum Heil auf dei-ner Bahn.

Bahn, zum Heil auf dei ner Bahn, zum Heil auf dei-ner Bahn.

Bahn, auf dei ner Bahn, zum Heil auf dei-ner Bahn.

Heil, zum Heil, zum Heil auf dei-ner Bahn.

Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

ULEHČENI. Erleichterung.

Gedicht von B. Villani,
Uibersetzung von J. Heller.

Andantino.

p

Když mne srd ce. bo – – – li, procha zim se vpo – – li pro_jdu
Wenns im Her_zen mir so bang, wand_le ich das Thal ent _ lang, durch die

p

lu_ka pro_jdu les, bych svau bolest vdal ku
Wälder, durch die Flur, trag mein Leid ins Wei _ te

espressivo

p

nes, vdal _ ku nes, pro – jdu lu ka proj du les, bych s vau
nur, ins Wei _ te nur, durch die Wäl _ der, durch die Flur, trag mein

cres

p

cen – do de cres.

bo lest v'dal ku nes – – – – – bych s vau bolest vdal ku nes.
Leid ins Wei _ te nur trag mein Leid ins Wei _ te nur.

BLB Badische Landesbibliothek Karlsruhe

p

Duch když po ne tou ži srd _ ce
Wenn dem Geist erscheint ihr Bild ist mein

morendo.

se mi au ži, bloudím v'ha ji, za jdu v'sad,
Herz so weh _ er _ füllt, geh' zum Hai _ ne dann hi aus,

espres sivo.

ouzkost svou tam vy pla kat. tam vy pla
wei ne dort den Schmerz mir aus, den Schmerz mir

p

cres _ _ _ _ cen _ do

kat. blou dím vha _ ji za _ jdu v'sad, ouž kost svou tam vy pla _ kat.
aus; geh' zum Hai _ ne dann hin aus wei _ ne dort den Schmerz mir aus.

p

decrescendo.

ouž kost svou tam vy pla _ kat.
wei _ ne dort den Schmerz mir aus.

morendo.

Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

piu f

Když mne tra_pí vzdá_ni, la_sko vrau_ci přá_ni kro_čím
Wenn die Sehn sucht mich durch_glüht, heis_se Lieb' zu ihr mich zieht, tret' ich

piu f

molto espressivo

kok_nu hvezd' se ptám: zda_li vmar_ne tou_že l'kam?
vor und frag' die Stern': bleibt sie denn mir e_wig fern.

mf

de cres.

cres_

zda li vmarne tou že l'kam kro_čím kok_nu hvezd se ptam zda li
bleibt sie denn mir e_wig fern. tret' ich vor und frag' die Stern', bleibt sie

cen_do

f

v'mar_ne tou_že l'kam zda_li vmarne tou_že l'kám, kro_čím
denn mir e_wig fern bleibt sie denn mir e_wig fern, tret' ich

f

kok_nu hvezd se ptam, zda_li vmarne tou_že l'kam!
vor und frag die Stern' bleibt sie denn mir e_wig fern!

f p

p

AM ZIELE.

Gedicht von O. v. L.

Andante.

p f tr

Was klopfst mit mattem Schlage, du mü_des Sän_ger_herz? hast wohl zu viel ge_

p

_lit_ten und durch_ge_prüft den Schmerz, und

p

durch_ge_prüft den Schmerz.

Tempo moderato, ma con fuoco.

Hast einst mit fro_ _hem

p

Mu_ _the ge_run_gen wie ein Held, kaum

Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

konnt' die Brust er - fas - sen den Kampf der in - - nern Welt; hast

f

einst mit fro - hem Mu - the ge - run - gen wie ein Held, kaum konnt' die Brust er -

- fassen den Kampf der innern Welt. Ge - glaubt ge -

ff

- hofft ge - lie - bet, ge - run - gen nimmer müd, manch hei - tern Scherz ge -

dolce e poco ritard.

- sun - gen, manch' süs - ses Früh - - lingslied; geglaubt gehofft ge -

A.T.

Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

lie - bet manch' hei - tren Scherz ge-sun-gen, manch' süs - - - - -

ritard.

- ses Früh - - lingslied!

a. T.

doch bald war dir zu en - ge dein

cres - - - - -

klei - ner stil - ler Raum, du drangst in's Gren-zen-lo - - se, be-

- cen - - - do

- rauscht vom kühn - sten Traum, verstandst im wil - den Ringen die

sempre cresc.

ern - - ste Mahnung nie, und stürz - - test ein He - ro - e der

Her - - - zens Tra-gö - die!

ritard.

Tempo 1mo.

Drum klopfst du matt und lei-se, willst nimmer in's Ge - wühl, fühlst

wohl dass bald ge - en - det dein gros-ses Trau - er - spiel.

Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

BLB Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

BLB Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

BLB Badische Landesbibliothek
Karlsruhe